



Dacia Vikings verlieren Offensiv-Schlacht gegen Swarco Raiders

Dieser Artikel erschien auf footballr.at und footballr.de

In der Austrian Bowl XXXIV unterlagen die Dacia Vienna Vikings den Swarco Raiders Tirol in einem offensiven Schlagabtausch vor 5100 Zuschauern in der NV-Arena St. Pölten mit 51:48.

Dabei erwischten die Wikinger einen Start, den man sich nicht besser hätte wünschen können. Nach nur drei Spielzügen mussten sich die Raiders vom Ballbesitz trennen, so dass die Offensive rund um Quarterback Garrett Safron das erste Mal aufs Feld kam. Diese benötigte bloß vier Spielzüge, um mit einem 21-yd TD-Pass auf Maurice Wappl die erste Führung zu übernehmen.

[AUSTRIAN BOWL erneut ansehen >>](#)

Im Rest des Spiels fand die Vikings-Defense aber keinen Weg mehr, den Angriff der Tiroler zu stoppen. Quarterback Sean Shelton sorgte mit einem 17 yd TD-Lauf

selbst für die ersten Punkte der als Gastgeber geführten Raiders, Thomas Pichlmann mit dem anschließenden Extrapunkt für den Ausgleich. Zwar bewegte die Vikings-Offense den Ball anschließend erneut über das Feld, allerdings sollte das Field Goal durch Christopher Kappel zum 10:7 die vorerst letzte Führung der Wikinger bedeuten. Denn die Innsbrucker antworteten prompt mit einem 48 yd TD-Pass auf Fabian Abfalter und bauten die Führung anschließend mit einem Pick Six von Vincent Müller sogar auf 21:10 aus.

Vor der Pause kämpften sich die Wikinger noch einmal zurück, so dass der Rückstand nach einem 29 yd TD-Pass auf Yannick Mayr mit 16 Sekunden auf der Uhr zur Pause nur noch 21:17 betrug.

Im zweiten Durchgang bekamen die Dacia Vikings zunächst den Ball und holten sich die Führung zurück. Bei einem Free Play fand Garret Safron Wide Receiver Bernhard Seikovits in der Endzone, der sich gegen zwei Defensive Backs durchsetzte und den Ball zum 24:21 pflückte. Diese Führung hatte allerdings nur kurz bestand, denn wieder fand Sean Shelton seinen Receiver Patrick Donahue in single coverage zum Touchdown. Da der anschließende Extrapunkt geblockt wurde, blieb es beim 27:24 für die Raiders. Doch sollte dies noch lange nicht den letzten Führungswechsel bedeuten, den die 5100 Zuschauer in der NV-Arena St. Pölten zu sehen bekamen. Denn Vikings-Quarterback Garrett Safron bediente im anschließenden Drive Wide Receiver Reece Horn in der Endzone, so dass die Wikinger mit 31:27 die erneute Führung übernahmen. Nachdem die Raiders aber sofort wieder einen Touchdown durch Sandro Platzgummer nachlegen konnten, gingen sie beim Spielstand von 34:31 mit der Führung ins letzte Viertel der Saison 2018.

In diesem konnten zunächst die Dacia Vikings wieder vorlegen. Diesmal lief Safron wie so oft am Abend selbst mit dem Ball und landete mit einem Hechtsprung in der Endzone. Doch war das 38:34 aus Sicht der Wikinger nur von kurzer Dauer. Denn Austrian Bowl-MVP Vincent Müller returnte den folgenden Kickoff direkt für 95 Yards zum Touchdown, so dass sich die Offensive der Vikings beim Stand von 38:41 sofort wieder auf dem Feld wiederfand. Diesmal konnte der Ball trotz eines langen Drives nicht in die Innsbrucker Endzone gebracht werden, jedoch sorgte Kicker Christopher Kappel mit einem 32 yd Field Goal immerhin für den Ausgleich zum 41:41.

Doch war es dann erneut Patrick Donahue, der die Defensivreihe der Wikinger überlief und die Tiroler mit einem Spielzug über das gesamte Spielfeld brachte.

Um die letzten vier Yards kümmerte sich Sean Shelton, so dass es 48:41 für die Raiders stand. Die Dacia Vikings zeigten sich weiter kämpferisch und gaben auch kurz vor Schluss nicht auf. Belohnt wurde dies mit einem weiteren TD-Pass auf Philipp Dubravec. Kicker Christopher Kappel verwandelte auch den letzten Extrapunkt und sorgte damit zwei Minuten vor dem Ende für das 48:48.

Jedoch bewiesen die Tiroler auch im letzten Drive der Partie ihre Nerven, bewegten den Ball fast ausschließlich mit QB-Runs noch einmal Richtung Endzone der Wikinger. So konnte Raiders-Kicker Thomas Pichlmann mit einem 32 yd Field Goal bei auslaufender Spieluhr für den 51:48-Endstand sorgen.

Hol' dir dein NFL Merchandise im FootballR Shop! <https://shop.footballr.at>

© FootballR.at

FootballR